

PRESSEMITTEILUNG

Pressekontakt

Claudia Hauck
Tel. 089 / 18951890
Mobil 01522 3852107
E-Mail presse@blpr.de

Dringender Handlungsbedarf: Bayerischer Landespflegerat fordert schnelle Umsetzung von Reformen

München, 11.02.2025 – Gespräch mit Ministerin Judith Gerlach

Bei der 101. Mitgliederversammlung des Bayerischen Landespflegerats (BLPR) standen die Vertreter:innen des Rates im intensiven Austausch mit der Bayerischen Staatsministerin für Gesundheit, Pflege und Prävention, Judith Gerlach, und ihrer Begleiterin, Ministerialrätin Sonja Stopp. Die Ministerin nahm sich ausführlich Zeit, um die Anliegen des BLPR sowie seiner Mitgliedsverbände anzuhören und zu diskutieren. In einer Atmosphäre des konstruktiven Dialogs wurde die Bedeutung der Expertise der Berufsverbände und des BLPR bei der Gestaltung von Gesetzentwürfen betont, um eine qualitätsvolle Pflegepolitik sicherzustellen.

Ein zentrales Thema des Gesprächs war die dringende Notwendigkeit, das Pflegefachassistenzgesetz (PflAssG) und das Pflegekompetenzgesetz (PKG) zügig zu verabschieden. Der BLPR betonte die hohe Relevanz dieser Gesetze für die Zukunftsfähigkeit der Pflegeberufe in Bayern und appellierte an die schnelle Umsetzung. Ministerin Gerlach erklärte, dass beide Gesetze bereits über Parteigrenzen hinweg abgestimmt und mit den Ländern konsentiert worden seien. Sie setze darauf, dass es nach der Bundestagswahl bei dem Thema vorangehe. Denn die politische Unterstützung für diese wichtigen Reformen sei groß und überparteilich. Der BLPR fordert, dass diese Gesetzesvorhaben mit höchster Priorität weiterverfolgt werden. Nach der Verabschiedung des Pflegekompetenzgesetzes müsse jedoch gleich zügig an den nächsten Schritten gearbeitet werden, insbesondere in Bezug auf das Thema der Substitution, um eine rechtssichere und bedarfsgerechte Umsetzung zu gewährleisten.

Im Anschluss an diese Forderung richteten die Vertreter:innen des BLPR die Aufmerksamkeit auf ein weiteres fundamentales Thema: die Qualifikation und Ausbildung im Pflegebereich. Einigkeit herrschte darüber, dass die Anforderungen an die Pflegeausbildung nicht gesenkt werden dürfen. „Es ist entscheidend, dass die berufliche Aus-, Fort- und Hochschulbildung auf einem hohen Niveau bleibt und mit allgemeinbildenden Einstiegsqualifikationen beginnt, um die Pflegeberufe nicht zu entwerten“, erklärte Claudia Hauck, Vorsitzende des Bayerischen Landespflegerats. „Der BLPR fordert daher, die Qualität der Ausbildung und Qualifikation durch kontinuierliche Weiterentwicklungen und eine enge Verzahnung mit den Berufsanforderungen zu sichern“, so Hauck weiter, die hauptamtlich den Caritas-Gemeinschaft Bayern e. V. leitet.

Ein weiterer wesentlicher Punkt, der zur Sprache kam, war die Integration von ausländischen Pflegekräften in das bayerische Pflegesystem. Der BLPR machte deutlich, dass hier eine strukturierte und umfassende Unterstützung notwendig sei, um diese Fachkräfte erfolgreich in die Praxis zu integrieren. Ministerin Gerlach zeigte sich in diesem Bereich sehr aufgeschlossen und

kündigte an, dass sie sich weiterhin für eine verbesserte Unterstützung von ausländischen Pflegekräften einsetzen werde.

Neben diesen zentralen Themen wurde auch die kürzlich erfolgte gesetzliche Änderung im Sozialgesetzbuch (SGV) V, § 107 Abs. 1, hervorgehoben, die nun eine ständige pflegerische Leitung in Krankenhäusern gleichberechtigt neben der medizinischen Leitung vorschreibt. Diese Änderung wurde von den Anwesenden als positives Signal an die Berufsgruppe bewertet, die dazu beiträgt, die Pflegequalität in den Kliniken weiter zu verbessern und eine klare, pflegerische Führung zu etablieren.

Schließlich ging es auch um die Krankenhausreform, bei der Ministerin Gerlach klaren Handlungsbedarf feststellte. „Die nächste Bundesregierung muss dringend dafür sorgen, dass die Krankenhausreform nachgebessert wird. Wir brauchen eine Korrekturmöglichkeit auf Landesebene, um flexibler auf die Anforderungen der Leistungsgruppen und überzogene Personalanforderungen reagieren zu können“, erklärte die Ministerin. Der BLPR begrüßt diese Aussage und fordert in diesem Zusammenhang, dass bei der Krankenhausstrukturreform auch die anderen Versorgungssettings – wie Pflegeeinrichtungen und ambulante Dienste – mitgedacht werden, um eine ganzheitliche Lösung zu erreichen.

Der BLPR bedankt sich bei Staatsministerin Gerlach für den offenen und wertschätzenden Dialog und betont, dass die beschleunigte Umsetzung der erforderlichen Reformen von entscheidender Bedeutung ist, um die Pflegeberufe in Bayern nachhaltig zu stärken und die Versorgungsqualität für die Bevölkerung zu sichern. Der Austausch war ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu einer besseren und zukunftsfähigen Pflegepolitik.



Bildunterschrift: v. l. Alfred Stockinger (VPU), Claudia Marx (BeKD), Prof. Elisabeth Linseisen (KPV), Lena Heyelmann (BFLK), Generaloberin Caroline Vogt (VdS BRK), Dr. Sabine Berninger (stellv. Vorsitzende, DBfK), Claudia Hauck (Vorsitzende, C-G), Ivonne Rammoser (DPV), Michael Mayer (DFPP), Staatsministerin Judith Gerlach, Dirk Niedoba (BLGS), Prof. Dr. Constanze Giese (Gast, Dekanekonferenz Pflegewissenschaft), Andrea Schöngruber (Assistentin der Leiterin C-G)

Bildquelle: StMGP/Stopp

Wer ist der BLPR?

Der Bayerische Landespflegerat (BLPR) ist ein Zusammenschluss von eigenständigen Berufsverbänden, Schwesternschaften und Berufs- und Pflegeorganisationen zur Förderung der Pflegeberufe. Der BLPR bündelt die berufspolitischen Aktivitäten seiner 14 Mitgliedsverbände, vertritt deren Positionen und Anliegen in der Öffentlichkeit, ist Ansprechpartner für alle landesspezifischen Belange der Profession Pflege, stärkt die politische Durchsetzung und fördert die berufliche Selbstverwaltung.

Wie der Deutsche Pflegerat auf der Bundesebene vertritt der BLPR auf der Länderebene die Pflegeberufe. Der BLPR, als Bayerische Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Pflegeberufe BAY.ARGÉ gegründet, besteht seit über 75 Jahren und ist damit der älteste Landespflegerat.

Information und Kontakt

Bayerischer Landespflegerat (BLPR)

Claudia Hauck
Caritas-Gemeinschaft für Pflege- und Sozialberufe
Lazarettstr. 1a
80636 München
info@bayerischer-landespflegerat.de
www.bayerischer-landespflegerat.de

Mitgliedsverbände:

Berufsverband für Kinderkrankenpflege in Deutschland (BeKD) e.V.
Bundesverband Lehrende Gesundheitsberufe u. Sozialberufe (BLGS) e.V. LV Bayern
Bundesverband Pflegemanagement e.V., LG Bayern
Bundesfachvereinigung leitender Krankenpflegepersonen der Psychiatrie e.V. (BFLK) LV Bayern
Caritas-Gemeinschaft für Pflege- u. Sozialberufe Bayern e.V.
Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe, DBfK Südost e.V.
Deutsche Fachgesellschaft Psychiatrischer Pflege e.V. (DFPP)
Deutscher Pflegeverband e.V.
Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin e.V., Landesvertretung Bayern, Sektion Pflege
Evangelische Pflegegemeinschaften
Katholische Pflegegemeinschaften und Pflegeorden
Katholischer Pflegeverband (KPV) e.V.
Verband der Schwesternschaften vom Roten Kreuz in Bayern e.V.
Verband der PflegedirektorInnen der Universitätsklinika (VPU) e.V.